Bürgermeister
Ing. Dietmar Tschiggerl

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

SCHON GEHÖRT ?

Herbstzeit – Erntezeit

Wer denkt da nicht gleich an bunt geschmückte Erntedankkörbe voll reifen Obstes, Gemüse und Weintrauben?

Heutzutage erfahren wir über eingefahrene Ernten aber auch in Bilanzberichten der Firmen, Ergebnislisten von Banken, Konzernen, Festspielen, Vereinen und politischen Parteien, und alle konzentrieren sich dabei auf die Summe des erreichten Erfolges oder Misserfolges.

Einerseits dürfen wir ernten, andererseits müssen wir ernten. Ohne Beiseitelegen des Saatgutes aus der Ernte gibt es keine folgende. Und der Mensch weiß auch um die Naturgesetze, dass alles wachsen muss und Zeit zur Entwicklung braucht. Wir können uns mit einiger Sicherheit darauf verlassen, dass alles geerntet wird, wofür wir den Samen gelegt haben.
Das ist eine große Verantwortung, weil die Nutznießer oder die Betroffenen unsere Nachfolger sein können.

Herbstzeit – Erntezeit
Das Erntedankfest in unserer Marktgemeinde/ Pfarrgemeinde findet am 8. Oktober statt. Mit dem Einzug der Erntekrone in die Kirche, dem Gottesdienst und dem anschließenden Erntedankfest am Kirchplatz, findet damit der Höhepunkt der „Erntezeit“ statt.
Alle sind dazu herzlichst eingeladen, und Alle können auch für Ihre „Ernte“ danken
meint mit den besten Grüßen
Ihr

NAH FÜR ALLE DA!
Alle Bürgermeister des Bezirkes Radkersburg stimmten für die Erhaltung der Eisenbahnlinie Spielfeld Radkersburg. Für Schüler, Pendler und auch für Gäste des Bezirkes ist die Bahnlinie wohl eine wichtige Verkehrsanbindung an den Großraum Graz.
Geplant ist, Bahnsteige so auszubauen, dass mit den neuen Zügen „DESIRO“ die Strecke befahren werden kann. Für die Unterfertigung der vorliegenden akkordierten Vereinbarungen für die Nebenbahn, ist seitens des Landes die Zustimmung des Landtages und der Landesregierung noch erforderlich.

LÜCKE GESCHLOSSEN!
Der Geh- und Radweg von Klöch Richtung Oberpurkla wird durch den einstimmigen Gemeinderatsbeschluss vom 17. August bis zur B 66 ausgebaut. Möglich wurde dies durch Einsparungen beim ursprünglichen Abschnitt und durch den Beschluss, € 70.000,- zusätzlich zu investieren. Einer Verlängerung nur bis zum Buschenschank Klöckl wurde seitens der Baubezirksleitung und dem Land Steiermark nicht zugestimmt, da damit nur eine Aufschließung eines Gehöftes erfolgt.

UND SONST ?
In der Sitzung des Gemeinderates vom 7. September wurde der Beschluss gefasst, die Errichtung des Rüsthauses Hürth über eine ausgegliederte Gesellschaft zu errichten. Die notwendigen Verträge müssen nun rasch ausgearbeitet werden, damit, wie HBI Manfred Moder mit dem Bauausschuss der FF Hürth der Gemeinde mitgeteilt hat, mit dem Bau des Rüsthauses wie geplant im Frühjahr 2007 begonnen werden kann. Die Vorbereitungsarbeiten werden bereits im Herbst durchgeführt. Eigenleistungen beim Bau des Rüsthauses sind in der Höhe von € 90.000,- vorgesehen.

Über das Verkehrskonzept von Halbenrain wird in dieser Ausgabe extra berichtet!!!!

Schulbeginn!
Unseren „Kleinsten“ Bewohnern sollten wir in den nächsten Wochen im Straßenverkehr die Aufmerksamkeit schenken. Denken Sie daran: Kinder sind vom Vertauensgrundsatz der Straßenverkehrsordnung ausgenommen.

Die Herbstzeit ist aber auch Erntezeit, und damit alle auf der Strasse Platz finden, bitte ich um ein rücksichtsvolles Miteinander. Wenn der Zutransport zu den verschiedenen Anlagen strukturiert erfolgt, wird es auch für alle Bewohner erträglich sein.
Achten Sie bitte darauf, dass die Gemeindestrassen nicht verschmutzt werden, und somit andere Verkehrsteilnehmer NICHT gefährdet sind.

Beschlossen wurde im Gemeinderat …

Sitzung vom August 2006

- Die Verlängerung des Geh– und Radweges entlang der L 259 Oberpurkla—Hürth bis zur B 66 in Oberpurkla wurde beschlossen.
- 2 Gemeindewohnungen wurden an Wohnungswerber vergeben.
- Die Entwässerung einiger Stellen am Sportplatz wurde beschlossen.

Sitzung vom September 2006

- Die Errichtung des Feuerwehrhauses Hürth wird über eine noch zu gründende Kommanditerwerbsgesellschaft der Marktgemeinde Halbenrain finanziert.
- Die Ausstellung von Gästeerlaubnisscheinen zum Fischfang wurde beschlossen.
- Die Lieferung einer Aussenjalousie bei der Facharztpraxis in Halbenrain wurde vergeben.
- Die Aufschließung der Pölzl-Gründe in der KG Oberpurkla wurde vergeben.
- Die Herstellung der Grundbuchsordnung beim Bergerweg in der KG Oberpurkla wurde beschlossen.
- Der Jagdpachtschilling für das Jagdjahr 2006/07 wird ab 02. Oktober über 6 Wochen hindurch an die Grundeigentümer ausbezahlt.
- Mit den Mitbenutzern des Gemeindezentrum Halbenrain (Grenzlandmusik Halbenrain, Tourismusverband Halbenrain und ÖKB Ortsverband Halbenrain wurden Mietverträge abgeschlossen.
- Die Vergabe eines Darlehens für die Finanzierung der Erweiterung der Ortswasserversorgung über EUR 52.000,00 wurde beschlossen.
- Die Errichtung des Geh– u. Radweges in Hürth– Oberpurkla und der Kreuzungsausbau Donnersdorf muss Zwischenfinanziert werden. Der Gemeinderat hat die Vergabe der Zwischenfinanzierung beschlossen.
- Der Abschluss eines Wartungsvertrages mit der ÖBB Infrastruktur AG betreffend dem Winterdienst und die Flächenpflege sowie Reinigung der Kojen auf den Bahnhöfen in Unterpurkla und Halbenrain wurde beschlossen.
- Die Kostenbeteiligung durch die Marktgemeinde Halbenrain bei der Verlegung der Gemeindestraße im Zuge des Kreuzungsausbaues Donnersdorf wurde beschlossen.

Jagdpachtschilling

Der Jagdpachtschilling für das Jagdjahr 2006/2007 wird vom **02. Oktober 2006** bis einschließlich **13. November 2006** an die Grundbesitzer des Gemeindejadgebietes Halbenrain ausbezahlt.

Musikschule der Stadtgemeinde Bad Radkersburg:
neues Unterrichtsfach

Die Stadtgemeinde Bad Radkersburg gibt bekannt, dass ab dem Schuljahr 2006/07 im Rahmen des Unterrichtes bei der Musikschule Bad Radkersburg das Unterrichtsfach

„Gesang und Stimmbildung“

neu angeboten wird. Informationen bei der Musikschule Bad Radkersburg, Pfarrgasse 10, Tel. 03476/2368.